

Ⓩ

In Kürze erscheint:

SOMMERHEFT 1922

DER QUERSCHNITT

HERAUSGEBER:

ALFRED FLECHTHEIM UND WILHELM GRAF KIELMANSEGG

INHALT:

Die asiatische Plastik in Paris.	<i>Alfred Salmony</i>
Masereel.	<i>Karl Sternheim</i>
Dôme-Notizen aus 1914.	{ <i>Alfred Flechtheim, Ernst Gosebruch,</i> <i>Rudolf Levy, Robert Schwerdtfeger †</i>
Rudolf Levy	<i>Hans Purrmann</i>
Das schwedische Ballett	<i>Julius Meier-Gräfe</i>
Auf eine Aktzeichnung Rodins.	<i>Hans Bethge</i>
Voyage à l'exposition de 1889 (Aus einem Vaudeville)	<i>Henri Rousseau †</i>
Der Roman	<i>Hanns Heinz Ewers</i>
Huldigung für das Schauspielhaus.	<i>Herbert Eulenberg</i>
Marie Laurencin	<i>Marsden Hartley</i>
Marie Laurencin und der Tanz	<i>Caryathis</i>
Caryathis	<i>Marcel Raval</i>
Der Kriegsfall Boccioni.	<i>Ferruccio Busoni</i>
De la Lecture	<i>Eric Satie</i>
Mein Mailänder Kampf	<i>Hans Breitensträter</i>
Bremens Kunsthalle	<i>Sling</i>
Dempsey—Epeios, ein Boxkampf.	<i>Wilfried Lohmeyer</i>
Gedichte	<i>Rudolf Levy</i>
Oeufs frais du jour.	<i>de Vlaminck</i>
Matrosensang aus Janmaale	<i>Joachim Ringelnatz</i>
Paris, Gedichte	<i>Friedrich Eisenlohr</i>
Begegnungen	<i>Kurt Heynicke</i>

Marginalien — 50 **Abbildungen** nach Werken ostasiatischer Kunst und Künstlern des 20. Jahrhunderts (Hofer, Weiß, Nauen, Levy, Haller, Kolbe, de Fiori, Malisse, Picasso, de Vlaminck, Laurencin, Masereel — Liebermann und Slevogt —) und **Bildnisse** von u. a. Carina Ari, Artaval, Börlin, Busoni, Luise Dumont, Tilla Durieux, Marie Laurencin, Levy, Liebermann, Masereel, Pascin, Slevogt, Sternheim, August Thyssen und von der Verwundung und dem Tode des Torero Manuel Granero.

KRITIKEN:

- Lothar Brieger in der B.Z.:** „— Glossen zur Kunst der Zeit, die vielfach einmal historische Bedeutung haben können.“
- Deutsche Allgemeine Zeitung:** „— sei gerade deswegen jedem sehr empfohlen, der dem Leben unserer neueren Kunst folgen will.“
- Der Ararat:** „Es ist verdienstvoller, amüsant zu sein als langweilig. Die Herausgeber des Querschnitts scheinen gottseidank diese Binsenwahrheiten zu wissen.“
- Geheimrat Professor Dr. Clemen:** „— aber sie haben diese Mitteilungen in eine neue aparte und sehr reizvolle Form gegossen, die auch literarisch noch in höherem Maße schmackhaft ist.“
- Hans Siemsen in der Schaubühne:** „Also, das ist die würdeloseste Kunstzeitschrift, die ich nicht nur in Deutschland, sondern überhaupt, jemals gelesen habe.“

BEZUGSBEDINGUNGEN:

M. 36.— ord. / M. 24.— bar / M. 27.— à cond. / 2 Probeexemplare mit 40%

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig

VERLAG DER GALERIE FLECHTHEIM / BERLIN W 10